Ressort: Vermischtes

Japan: Polizei sucht "Haiku-Serienmörder"

Tokio, 25.07.2013, 13:02 Uhr

GDN - In einem kleinen japanischen Dorf in der Präfektur Yamaguchi sind fünf Menschen ermordet und zwei Häuser niedergebrannt worden. Die örtliche Polizei sucht Medienberichten zufolge nun einen 63-jährigen Verdächtigen, in dessen Haus die Ermittler ein Haiku, ein typisches japanisches Gedicht, fanden, das auf die Verbrechen hindeutet.

Bereits am Sonntag sei ein totes Ehepaar in seinem verbrannten Haus gefunden worden, nur wenige Meter entfernt in einem zweiten abgebrannten Haus stießen die Polizisten auf eine dritte Leiche. Am Montag kamen zwei weitere Opfer hin. Alle fünf waren zwischen 72 und 80 Jahren alt. Autopsien ergaben, dass alle Opfer Schädelbrüche hatten, die ihnen vermutlich im Schlaf zugefügt wurden. Das Dorf Mitake zählte gerade einmal 16 Einwohner.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-18369/japan-polizei-sucht-haiku-serienmoerder.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619